

Bildungstasche „Globaler Stadtrundgang“



Die Bildungstasche zum Thema „Globaler Stadtrundgang“ beinhaltet inhaltliche Hintergründe sowie didaktische und methodische Anregungen zu den einzelnen Stationen eines „Globalen Stadtrundgang“: Textilien, Sportschuhe, Handy, Fleisch, Fisch, Papier, Kosmetik, Reisen, Discounter, Banken, Kaffee, Bananen, Schokolade, Weltladen. Ergänzend sind Anschauungsmaterial, Fotos und Informationsmaterial zu den Stationen des Stadtrundgangs enthalten. Das Inhaltsverzeichnis kann vorab zugeschickt werden.

Bildungstasche „Schokoexpedition“

Die Kinder erhalten spannende Einblicke in die globalisierte Produktion am Beispiel von Kakao und Schokolade und in den Fairen Handel und werden dabei selbst zu kleinen Chocolatiers. Das neunjährige Mädchen Naki aus Ghana begleitet die Kinder auf dieser Reise. Die 15 Module (je 45 bis 90 Min.) wurden im Nachmittagsunterricht erprobt. Aufgrund der Struktur und der Zusatzmaterialien lässt sich die Schoko-Expedition auch sehr gut in den Vormittag integrieren. Zielgruppe der handlungsorientierten Kakaoreise sind Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren (Klassen 3 bis 5), können aber auch für ältere Zielgruppen genutzt werden.

Bildungstasche „Orange“

Die Bildungstasche enthält Informationen zum Anbau von Orangen, zu Brasilien und dem Fairen Handel.

Methodenkoffer zur „Agenda 2030“ für Grundschule sowie Sekundarstufe I-II

Für die Jahre 2016-2030 hat die internationale Staatengemeinschaft daher das Programm der Sustainable Development Goals (kurz SDGs)² beschlossen. Die globalen Nachhaltigkeitsziele richten sich nunmehr gleichermaßen an sogenannte Industrie-, Entwicklungs- und Schwellenländer. Für Deutschland bedeutet dies ein konsequentes Umsteuern in der nationalen Sozial- und Umweltpolitik sowie der internationalen Entwicklungszusammenarbeit, um bis 2030 Hunger und Armut zu beenden. Um dies zu erreichen, bedarf es zum einen einer effektiven, auf den allgemeinen Menschen- und Kinderrechten basierenden Entwicklungszusammenarbeit und -politik. Diese darf wirtschaftlichen oder handelspolitischen Interessen nicht untergeordnet werden. Zum anderen ist es notwendig, dass wir unseren Lebensstil in Deutschland hinterfragen und ändern. Die Produktion unserer Kleidung und Konsumgüter, industrielle Landwirtschaft oder Dumping-Exporte – all das sind Faktoren, die Armut weltweit verstärken. Eine Umsetzung der SDGs in und durch Deutschland muss genau hier ansetzen.

Methodenkoffer zum Thema „Sauberes Wasser“ (SDG 6) für Grundschule sowie Sekundarstufe I-II

Die Einsicht, sparsam mit der Ressource Wasser umgehen zu müssen, hat sich in den vergangenen Jahren in deutschen Haushalten durchgesetzt. Der Wasserverbrauch ist in den letzten 30 Jahren kontinuierlich gesunken und liegt gegenwärtig bei ca. 125 Liter am Tag pro Person.¹ Jedoch stellt diese Wassermenge nur einen geringen Teil dessen dar, was wirklich verbraucht wird. Den meisten Menschen ist nicht bewusst, wie hoch ihr täglicher Wasserverbrauch wirklich ist, weil er eben nicht sichtbar ist. Sondern *virtuell*. Er versteckt sich in unseren Lebensmitteln und unseren alltäglichen Konsumgütern. Durch unseren Konsum fließen unglaubliche Wassermengen um die Welt. Länder, die auf den Export von „durstigen“ Lebensmitteln angewiesen sind, kämpfen oftmals mit extremen ökologischen Konsequenzen. Das allgemeine Wissen um dieses unsichtbare Wasser ist in unserer Gesellschaft noch sehr gering, somit wird die unfaire Verteilung des Wassers durch den Handel weiterhin verstärkt.

Methodenkoffer zum Thema „Ungleichheit verringern“ (SDG 10) für Grundschule sowie Sekundarstufe I-II

Mit diesem Methodenkoffer werden Methoden und Materialien vorgestellt, die sich speziell mit dem Ziel Nr. 10 für nachhaltige Entwicklung befassen und insbesondere auf Themen von Migration und Fluchtursachen eingehen.

Für was? Mit diesem Heft ebenso wie mit den Materialien sollen Sie in die Lage versetzt werden eigenständig Bildungsprojekte mit verschiedenen Gruppen durchzuführen und über die Inhalte des Nachhaltigkeitsziels 10 zu informieren, zu sensibilisieren und eigene Verantwortlichkeiten und Handlungsoptionen zu erarbeiten.

Für wen? Angelegt ist der Methodenkoffer für die Bildungsarbeit mit verschiedenen Zielgruppen. So werden Sie Methoden (Übungen und Materialien) für Grundschüler ebenso finden wie für ältere SchülerInnen unterschiedlicher Bildungs- und Schulformen.

Methodenkoffer zum Thema „Klimawandel stoppen“ (SDG 13) für Grundschule sowie Sekundarstufe I-II

Der Klimawandel ist eine der größten Bedrohungen für die Menschheit. Die gedankenlose Verbrennung von Kohle, Öl, Gas etc. bedroht unsere Zukunft. Die daraus folgende Veränderung unseres Klimas bringt beispielsweise immer mehr Gletscher zum Abschmelzen. In vielen trockenen Gebieten sind diese Gletscher für eine ausgeglichene Wasserversorgung notwendig. Die Bewässerung der Felder und die kontinuierliche Versorgung mit Trinkwasser sind heutzutage in einigen Regionen nicht mehr gegeben. Mit diesem Methodenkoffer soll aufgezeigt werden, dass wir durch unser eigenes Handeln viel bewirken können. Nicht nur der Weg zur Schule bzw. zur Arbeit ist von Bedeutung, sondern auch durch einen bewussten klimagerechten Einkauf wird dem Klimawandel entgegengewirkt.